



Engagiert. Erlebt. Erzählt.

Der E-Newsletter von **Helping Hands e.V.** · Frankfurter Straße 16–18 · 63571 Gelnhausen · ☎ 06051 832892 · ✉ info@helpinghandsev.org

Ausgabe 7/16

Juli 2016

www.helpinghandsev.org

Veritas bemüht sich um Gesellschaftswandel in Rumänien

Ein kurzer Einblick in die Vielfalt der Veritas-Programme

Seit vielen Jahren pflegt Helping Hands e.V. gute Beziehungen zu „Veritas“ in Sighișoara, Rumänien, eine ökumenische christliche Organisation, die sich durch verschiedene Programme, Bildung und interkulturellen Austausch darum bemüht, vor Ort einen positiven Unterschied zu machen. Helping Hands hat schon mehrere Veritas-Projekte unterstützt; unter anderem geht jedes Jahr ein Teil des Weihnachtstransports (Weihnachtspäckchen und Hilfsgüter) an Veritas.

Veritas bietet eine Vielfalt von Aktivitäten für verschiedene Alters- und Zielgruppen an. Die folgenden Auszüge aus monatlichen Berichten des letzten Halbjahrs geben einen kleinen Einblick in diese Vielfalt:

Im Januar begann im *Adolescent Program* (für Jugendliche, 14–18 Jahre) eine Themenreihe über Beziehungen: in der Familie, vor der Heirat, mit Freunden, mit Eltern, mit einem selbst. Wie „wählt“ man Beziehungen und was macht eine gesunde Beziehung aus? Die Themen wurden während der nächsten Wochen durch Spiele, Lieder, Videos, Fragebögen und Diskussionen erarbeitet.

Im Februar machte der *Small Kids Club* (für Kinder, 7–13 Jahre) mehrere Ausflüge, um die Stadt kennenzulernen – unter anderem zur weiterführenden Schule, ins Polizeirevier und die orthodoxe Kathedrale. Außerdem besuchten die Kinder eine der Seniorengruppen von Veritas und sangen, rezitierten Gedichte und verteilten Süßigkeiten. * Ebenfalls im Februar fanden verschiedene Aktivitäten zum Thema „persönliche Hygiene“ im *Pre-School Program* (Kindergarten, 3–6 Jahre) statt. Gemeinsam mit dem *Special Needs Program* lernten die Kinder, wie man sich ordentlich die Zähne putzt, backten einen Kuchen in Form eines Zahns, und machten Gymnastik und Freundschaftsbändchen mit den behinderten Menschen.



Im März organisierte das *Special Needs Program* (für Menschen mit Behinderungen) ein Fest zum Thema „Frieden in der Welt“, für das Kostüme und Flaggen hergestellt und der Raum passend dekoriert wurde. Am Festtag führten die Teilnehmer des sogenannten „Together Club“ dann, in traditionelle Kostüme verschiedener Länder gekleidet, ein Programm für die Senioren, die Kindergartenkinder, sowie weitere Gäste und Familienmitglieder auf; es wurde auch gemeinsam gesungen, getanzt und gegessen. * Ebenfalls im März freuten sich die Mitglieder des *Elderly Program* (für Senioren, über 55 Jahre) über kleine Geschenke wie Blumen und Muffins sowie Gaben, die die Menschen mit Behinderungen selbst hergestellt hatten.

Im April fanden, wie jeden Monat, verschiedene *Educational Programs* im „House on the Rock“ statt: zum Beispiel Rumänisch- und Englischunterricht, Chorproben und „Ceai & Chai“ Abende für Jugendliche. Im Programm „It Takes Courage“ lernen Jugendliche anhand von Spielen, Geschichten und Rollenspielen, welche Werte sie brauchen, um einen guten Charakter zu entwickeln. Die Leiterin berichtet: „Im April benutzten wir ein Gedicht, um über soziale Themen in unserer Gesellschaft zu sprechen. Das Hauptthema dabei war Rassismus – vor allem gegen Zigeuner, denn das ist hier ein großes Problem. Es war eine sehr gute Gelegenheit, darzulegen, was wir als Veritas im Community Center tun, denn wir arbeiten zum großen Teil mit bedürftigen Zigeunerkindern und -jugendlichen. Ich habe sie herausgefordert, sich in diese Menschen hineinzusetzen und zu überlegen, wie sie ihnen helfen können ... und freue mich zu berichten, dass ein Junge, der starke Vorurteile gegen Zigeuner gehabt hatte, nun ehrenamtlich im Kids' Club mitarbeitet, wo er den Kindern bei ihren Hausaufgaben hilft, sodass sie in der Schule besser sind und eine bessere Chance für die Zukunft haben.“

[Lesen Sie den vollständigen Artikel ...](#)



Kurzmeldungen

paXan 2016 LIVE

Im August machen sich zwei paXan-Teams auf die Reise, um auf den Philippinen (30.7.–14.8.) und in der Republik Moldau (19.8.–30.8.) tatkräftig mit anzupacken. Auf unserer Facebook-Seite können Sie die Einsätze live mitverfolgen! Updates werden während des Moldawien-Einsatzes täglich und für die Philippinen ca. 2–3mal gepostet (da dort vor Ort keine Internetverbindung vorhanden ist).

Diese Updates können Sie auch lesen, wenn Sie kein Facebook-Konto besitzen. Unsere Facebook-Seite finden Sie hier:

www.facebook.com/helpinghandsev/

Hilfe nach Erdbeben in Sri Lanka

Im Mai hatten heftige Regenfälle in der Bergregion Sri Lankas mehrere Erdbeben ausgelöst, durch die mindestens 37 Menschen ums Leben kamen und eine Viertelmillion direkt betroffen waren. Unser örtlicher Partner half im Bezirk Kegalle durch Hilfsgüterverteilungen, bei denen betroffene Familien Matratzen, Bettwäsche, Kissen, Moskitonetze, Handtücher, Hygiene-sets und Trockennahrung erhielten.



Aktuell: Notlage in Nepal

Nach Überschwemmungen und Erdbeben in Nepal sind in den vergangenen Tagen zahlreiche Menschen umgekommen und Tausende betroffen. Die Lage ist auch deshalb schlimm, weil nach den Erdbeben im April 2015 immer noch viele Familien in provisorischen Unterkünften leben. Spenden bitte mit Vermerk „Flut Nepal 2016“.

